

DÜMMER-FORUM

27.06.2019

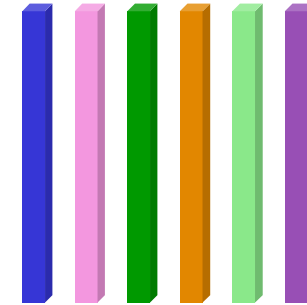
Foto: Oliver Lange



Chronologie

- Erlass MU vom 28.10.2011
 - Auftrag an NLWKN: Erstellung eines Rahmenentwurfes zur Fortsetzung der Dämmersanierung
 - Abgabe des Rahmenentwurfes (17 Punkte - Plan) am 01.12.2012 beim MU

- Kabinettsbeschluss vom 29.01.2013
 - Auftrag an NLWKN: Erstellung eines Umsetzungskonzeptes



Umsetzungskonzept zur Fortsetzung der Dümmersanierung

Schilfpoldersystem

Gewässerentwicklungsmaßnahme
Hochwasserrückhaltung



Bornbachumleitung

Reduzierung der
Phosphateinträge aus der
Landwirtschaft

„Sofortmaßnahmen“

Sofortmaßnahmen

- Regelmäßige Abstimmungsgespräche vor der Saison
- Mögliche Sofortmaßnahmen sind u.a.:
 - Einbringung von Tauchwänden und Strömungsbildnern
 - Gänsevergrämung (Zäune) Badestelle Lembruch
 - optional: Entnahme toter Fische

Entnahme von großen Fischen

- Erste Pilotbefischung (s. TOP 5)

Umleitung *Venner Moorkanal Ost*

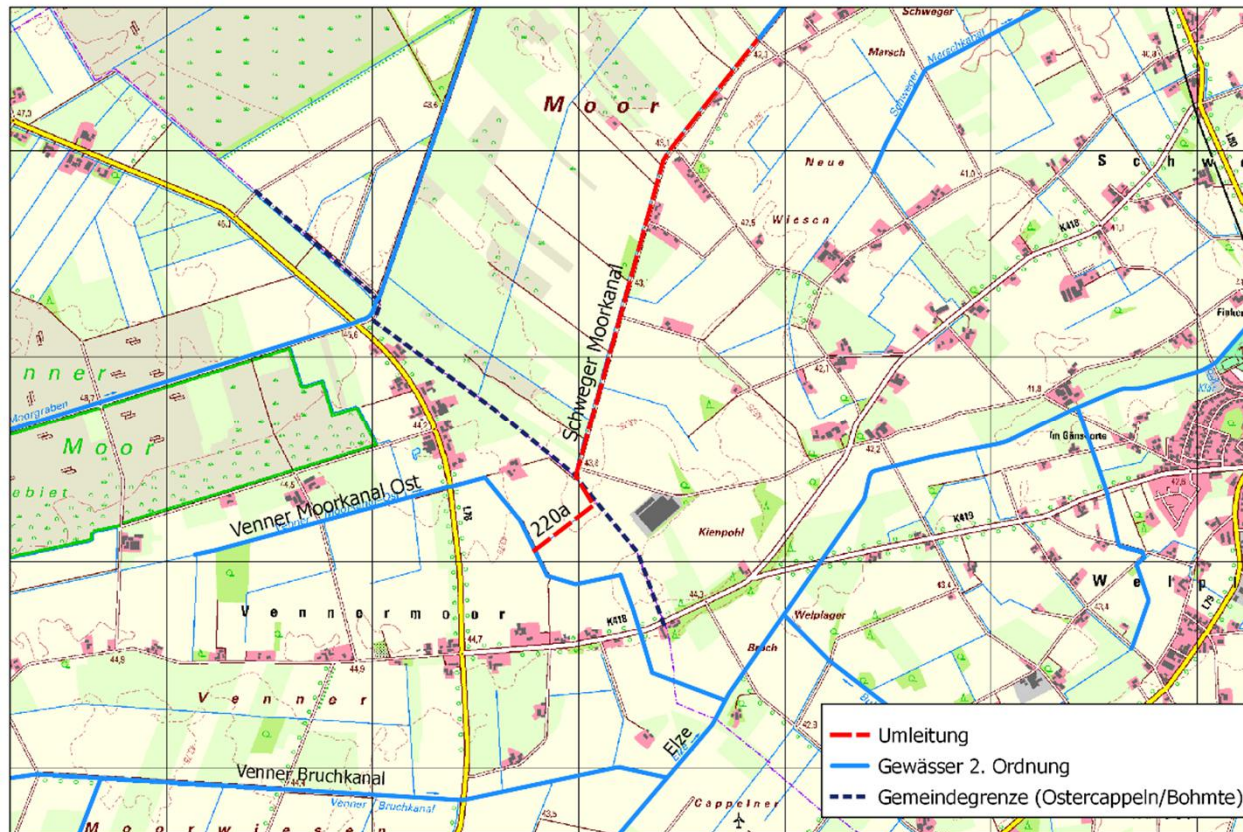
Ziele und Notwendigkeit des Vorhabens



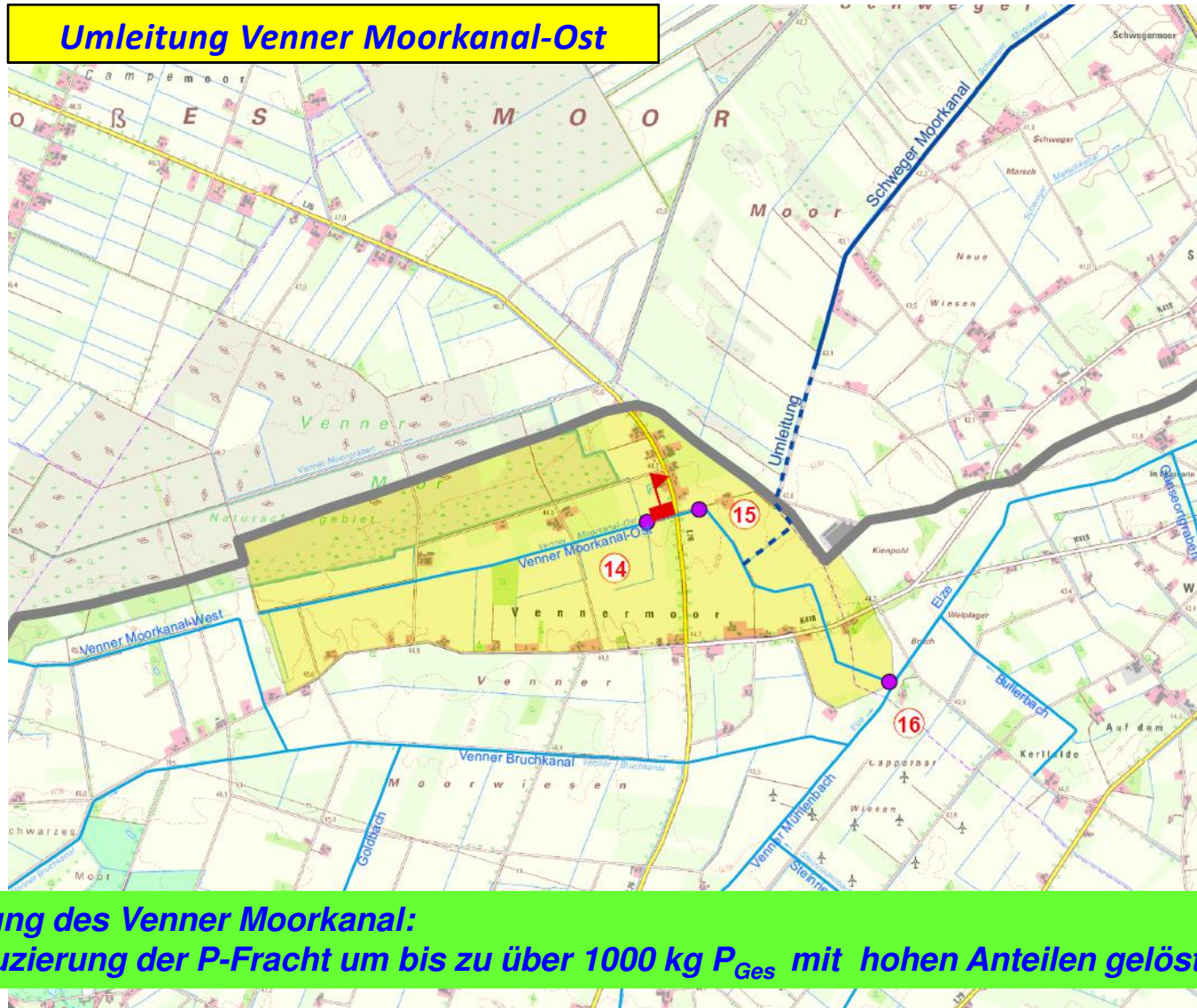
Umleitung Venner Moorkanal - Ost

- *Maßnahme im Rahmen des Umsetzungskonzeptes zur Dümmeranierung*
- *Führt zur deutlichen Minimierung der Fläche des Schilfpolders*
- *Es wird für die Maßnahme kaum Fläche verbraucht*
- *Das Kosten-Nutzen-Verhältnis ist sehr gut*

Karte



Umleitung Venner Moorkanal-Ost



Umleitung des Venner Moorkanal:

→ Reduzierung der P-Fracht um bis zu über 1000 kg P_{Ges} mit hohen Anteilen gelösten PO_4^{3-} !

Schritte zum weiteren Vorgehen

Umleitung des *Venner Moorkanal-Ost* → *Schweger Moorkanal* → *Bornbach-System*

- Planerische Bearbeitung durch ein Ingenieurbüro; Ausschreibung in Vorbereitung zur Findung eines Ing.-büro; Beauftragung zunächst LP 1 und 2
- Abstimmungsgespräche mit AK Flurbereinigung (Hunteburg, Venne Nord)
- Genehmigung durch Landkreis Osnabrück erforderlich
 - Plangenehmigungs- oder Planfeststellungsverfahren
 - § 68 WHG (Gewässerausbau)
 - UVP-Vorprüfung; Artenschutzuntersuchung
 - § 27 WHG (Verschlechterungsverbot, Verbesserungsgebot)

Gewässerentwicklungs-/Renaturierungsmaßnahmen im Bereich Obere Hunte

Aufgabenwahrnehmung durch Unterhaltungsverband „Obere Hunte“;
Gewässerkoordinatorin Frau Vörckel

Beantragung von Fördermitteln aus ELER-Programm (PFEIL SEE)

Nährstofforientierter Gewässerentwicklungsplan für das Einzugsgebiet des Venner Mühlbachs/Elze

Revitalisierung der Hunte zwischen Bohmte und Hunteburg

Nährstofforientierter Gewässerentwicklungsplan für das Einzugsgebiet Lecker Mühlenbach

Bau einer Einstauaue am Caldenhofer Graben; EZG Lecker Mühlenbach

Entschlammung

- Auftraggeber ArL Leine-Weser (Domäne)
- Planung und Bauüberwachung NLWKN, Bst. Sulingen GB II

aktuell:

- Öffentliche Ausschreibung gem. VOB
- Auftragsvergabe an Fa. Smals Dredging GmbH, Hoogstede
- Auftragsvolumen rd. 470.000 €
- Baggerloch 2 - rd. 11.000 m³ (Abschluss der Arbeiten ca. 24. KW)
- Baggerloch 3 - rd. 21.000 m³ (Beginn der Arbeiten ca. 25. KW)
- Baggerloch 4 - rd. 70.000 m³
- Ergänzung Leistungsumfang ggfs. nach örtlichen Problemanzeigen
- Abschluss der Arbeiten bis 31.08.2019



Landwirtschaftskammer

- Maßnahmen im Bereich der Landwirtschaft im Einzugsgebiet
- Installierung einer Gewässerschutzberatung
- Abschluss eines Zuwendungsvertrages mit dem UHV „Obere Hunte“ für Freiwillige Vereinbarungen (Umsetzung von gewässerökologischen Maßnahmen)

Planung und Bau des Schilfpolders

s. TOP 3